

## **Ergänzungen der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg**

zum

Handbuch für die Vergabe und Ausführung von freiberuflichen Leistungen im Straßen- und Brückenbau  
(HVA F-StB)

Bei den „**Ergänzungen der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg zum Handbuch für die Vergabe und Ausführung von freiberuflichen Leistungen im Straßen- und Brückenbau (E BW HVA F)**“ handelt es sich um landesspezifische Regelungen zum HVA F-StB. Sie sind in das HVA F-StB integriert.

Alle Vordrucke, also

- unveränderte aus dem HVA F-StB
- abgeänderte gemäß E BW HVA F und
- landesspezifische Vordrucke

stehen den Dienststellen der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg im Intranet unter

<https://www.sbv.bwl.de/einfuehrungsschreiben-und-vergabewesen/vergabe-und-vertragswesen/hva-f-stb-e-bw-hva-f-stb>

zur Verfügung.

Dritte können sich die E BW HVA F im Internet unter

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/verkehr/strassen/ausschreibung/>

und unter

[Liste der Regelwerke der Straßenbauverwaltung Baden-Württemberg \(LisRe-StB-BW\) - Regierungspräsidien Baden-Württemberg \(baden-wuerttemberg.de\)](#),

und dort im Sachgebiet 16 Bauvertragsrecht und Vergabewesen, 16.2 Vergabe- und Vertragsunterlagen und 16.4 Abwicklung von Verträgen aufrufen und ausdrucken. Die E BW HVA F sind am unteren linken Rand mit Monat und Jahr gekennzeichnet und weisen am unteren rechten Rand einen Einordnungshinweis für das HVA F-StB auf.

## Vergabezustimmung durch das VM

Auftragsart	Zuständigkeit (Vergabezustimmung bei einem (Brutto-) Auftragswert)	
Verkehrsanlagen Ingenieurbauwerke	bis zu 250.000 € <sup>1</sup> Regierungspräsidien	über 250.000 € <sup>1</sup> VM
Bauüberwachung	bis zu 150.000 € Regierungspräsidien	über 150.000 € VM
Landschaftspflegerische Begleitpläne  Landschaftspflegerische Ausführungspläne  Umweltverträglichkeitsstudien	bis zu 150.000 € Regierungspräsidien	über 150.000 € VM
Verkehrsuntersuchungen  Prüfstatik  Baugrund- und Baustoffprüfung  Technische Ausrüstung  Schallschutztechnische Untersuchung  Luftschadstoffgutachten  Alle sonstigen Ingenieurleistun- gen und Gutachten	bis zu 150.000 € Regierungspräsidien	über 150.000 € VM

Vor Beauftragung zustimmungspflichtiger Vergaben ist der Vertragsentwurf mit Vergabevermerk und den zugehörigen Anlagen dem VM zur Zustimmung vorzulegen.

Der vorherigen Zustimmung des VM bei einer voraussichtlichen Auftragssumme ab 150.000 € (brutto) bedarf es auch, wenn die Ausschreibung aufgehoben werden soll. Die Aufhebung ist der / dem zuständigen Vergabereferentin / Vergabereferenten zur Zustimmung vorzulegen.

## Qualitätssicherung der Vergabeunterlagen

Alle Vergabeunterlagen, die vor Vergabezustimmung dem VM vorgelegt werden, sind von der / dem zuständigen Vergabereferentin / Vergabereferenten zu prüfen. Die Beteiligung der Vergabereferentin / des Vergabereferenten ist im Vergabevermerk zu dokumentieren.

## Zuständigkeiten bei Nachträgen

Nachtragsvereinbarungen über 100.000 € (brutto) sind nach Mitzeichnung durch die / den zuständigen Vergabereferentin / Vergabereferenten des Regierungspräsidiums vor Beauftragung dem VM zur Zustimmung vorzulegen.

<sup>1</sup> Der (Brutto-) Auftragswert ist an den EU-Schwellenwert gekoppelt. Bei den künftigen Änderungen des EU-Schwellenwertes ist der (Brutto-) Auftragswert anzupassen.